

Kontakt: Niklas Nebrich

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 381 / 20 354 31

Email: nebrich@ifnm.de

FiSH Filmfestival Rostock

Institut für neue Medien

Friedrichstr. 23 | 18057 Rostock

www.fish-festival.de

Pressemitteilung vom 19.01.2026

FiSH Filmfestival startet mit starkem Rückenwind in die 23. Ausgabe und erreicht neuen Einreichrekord!

813 Einreichungen aus ganz Deutschland und Nordeuropa

Das FiSH Filmfestival Rostock steuert 2026 auf seine 23. Ausgabe zu – und das mit großer Resonanz aus der nationalen und internationalen Filmszene. Zahlreiche Film- und Medienschaaffende aus Mecklenburg-Vorpommern, ganz Deutschland und dem nordeuropäischen Raum haben die Einreichphase genutzt, um ihre aktuellen Kurzfilme und Projekte beim Festival zu platzieren. Die hohe Beteiligung, mit dem neuen Rekord von 813 Einreichungen, unterstreicht einmal mehr die Bedeutung des FiSH Filmfestivals als wichtige Plattform für den jungen Filmnachwuchs in Nordeuropa.

Auch 2026 zeigt sich die Bandbreite der Einreichungen beeindruckend: Kurzfilme für den bundesweiten Wettbewerb JUNGER FILM und den nordeuropäischen Wettbewerb OFFshorts - Young Baltic Cinema, Musikvideos für die PopFiSH Music Video Awards MV sowie Projekte für den Medienkompetenz-Preis MV bilden das kreative Fundament des Festivals. Die Auswahlkomitees haben nun die spannende Aufgabe, aus dieser Vielfalt die diesjährigen Wettbewerbsprogramme zusammenzustellen.

Die Zahlen im Überblick:

- **529 Kurzfilme** für den deutschlandweiten Wettbewerb **JUNGER FILM**
- **185 Einreichungen** im nordeuropäischen Wettbewerb **OFFshorts**
- **65 Musikvideos** für Mecklenburg-Vorpommerns **Music Video Awards**
- sowie **34 Projekte** für den **Medienkompetenz-Preis MV**

Neues Festivaldesign: Ein Versprechen an das Publikum

Mit dem neuen Festivaldesign setzt das FiSH 2026 ein klares Statement: Dieses Festival gehört nicht nur denen, die Filme machen – sondern allen, die sie erleben. Der Blick richtet sich dorthin, wo Kino seine eigentliche Kraft entfaltet: in den Köpfen und Herzen der Zuschauenden. Das neue Design, entwickelt vom Rostocker Künstler Matthias Dettmann, steht für Teilhabe, für Nähe, für die vielen unterschiedlichen Arten, berührt, bewegt oder verändert zu werden. Ganz im Sinne des Mottos „*Ein Filmfestival für Alle!*“ wird das FiSH so mehr denn je zu einem gemeinsamen Erlebnisraum: offen, lebendig und zutiefst menschlich.

FiSH 2026: Ein Festival für die Stadt, Region und Filmszene

Seit seiner Gründung im Jahr 2004 steht das FiSH Filmfestival Rostock für die gezielte Förderung junger Filmschaffender und für die enge Verbindung zur Stadt Rostock und zur Region. Auch 2026 bleibt dieser Anspruch zentral: Das FiSH versteht sich als offenes Festival, das sowohl die Fachszene als auch ein breites Publikum anspricht: Studierende, Familien, Cineast:innen und Neugierige. Ziel ist es, dass möglichst viele Rostocker:innen und Gäste aus der Region das FiSH als ihr Festival erleben, als einen Ort der Begegnung, des Austauschs und der gemeinsamen Entdeckung neuer Filmstimmen. Festivalleiterin Hella Rihl betont: „Das FiSH lebt von seiner Offenheit; für neue Perspektiven, neue Stimmen und ein vielfältiges Publikum. Gleichzeitig ist es ein Treffpunkt für Filmschaffende, Medienprofis und Nachwuchs aus ganz Deutschland und Nordeuropa, die hier ihre Arbeiten präsentieren und ins Gespräch kommen.“

Das FiSH Filmfestival Rostock findet vom 23.-26. April 2026 im Rostocker Stadthafen statt. Das Publikum darf sich auf ein vielseitiges Programm mit Filmvorführungen, Gesprächen, Panels und dem persönlichen Austausch mit den Filmschaffenden freuen – ein Festivalerlebnis, das Stadt, Region und Filmszene gleichermaßen verbindet.